


# Kontakt

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein  
Klinik für Innere Medizin II  
Hämatologie und Onkologie  
Direktorin: Prof. Dr. Claudia Baldus  
Arnold-Heller-Str. 3, Haus , 24105 Kiel  
[www.uksh.de/med2-kiel](http://www.uksh.de/med2-kiel)

Sektion für Hämatologische Spezialdiagnostik  
Sektionsleitung: Prof. Dr. Monika Brüggemann  
Langer Segen 8 – 10  
24105 Kiel  
[www.uksh.de/haematologielabor-kiel](http://www.uksh.de/haematologielabor-kiel)

## Organisation/Sekretariat/Anmeldung

Inges Kunft

☎ 0431 500-249 70, 📄 -24 974

✉ [inges.kunft@uksh.de](mailto:inges.kunft@uksh.de)

Bitte melden Sie sich über den unten stehenden Link für die Fortbildung an, durch die Eingabe Ihres Namens und Ihrer EFN (Einheitliche Fortbildungsnummer) haben Sie die Möglichkeit, Fortbildungspunkte zu erhalten.



[https://uni-kiel.zoom-x.de/webinar/register/WN\\_vmjTVsYoSlK4PXwteyOQWw](https://uni-kiel.zoom-x.de/webinar/register/WN_vmjTVsYoSlK4PXwteyOQWw)



UNIVERSITÄTSKLINIKUM  
Schleswig-Holstein



Campus Kiel

UCCSH | Universitäres Cancer Center  
Schleswig-Holstein

Klinik für Innere Medizin II

Sektion für Hämatologische Spezialdiagnostik



Online-Veranstaltung

**Labordiagnostik von Leukämien und  
Lymphomen: Klonalität = Malignität?**

Mittwoch, 20. Mai 2026, 15 Uhr

Wissen schafft Gesundheit

# Willkommen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die diagnostische Einordnung klonaler hämatopoetischer Veränderungen gewinnt zunehmend an Bedeutung, da die Grenze zwischen reaktiver Klonalität und malignen Neoplasien diagnostisch wie therapeutisch immer komplexer wird. Neue Methoden der hämatologischen Spezialdiagnostik, aktualisierte Klassifikationen und differenzierte Risikostratifizierungen erfordern eine präzise Bewertung der jeweiligen klonalen Marker.

Im Rahmen unserer diesjährigen Fortbildungsveranstaltung möchten wir aktuelle Konzepte der klonalen Hämatopoese, frühe prämaligne Entitäten sowie diagnostisch herausfordernde lymphatische und myeloische Veränderungen gemeinsam mit Ihnen vertiefen und kritisch diskutieren. Die Beiträge unserer Referentinnen und Referenten adressieren praxisrelevante Differenzialdiagnosen und deren Bedeutung für Prognose und Therapieplanung.

Die Veranstaltung findet erneut virtuell statt, sodass Sie ohne Reiseaufwand teilnehmen und Ihre diagnostische Expertise unkompliziert vertiefen können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Prof. Dr. Monika Brüggemann  
Leitung Sektion für Hämatologische  
Spezialdiagnostik



Prof. Dr. Claudia Baldus  
Direktorin Klinik für Innere Medizin II  
Hämatologie und Onkologie

Die Ärztekammer Schleswig-Holstein hat die Veranstaltung mit drei Fortbildungspunkten anerkannt.

# Programm/Referierende

**Mittwoch, 20. Mai 2026**

Online Veranstaltung

Uhrzeit Thema

|       |   |                          |
|-------|---|--------------------------|
| 15.00 | Begrüßung   | C. Baldus, M. Brüggemann |
| 15.10 | CHIP, CCUS und MDS  | S. Bendig                |
| 15.30 | Abklärung der Monozytose                                      | L. Fransecky             |
| 15.50 | Klonale T-Zellen: Immer ein Lymphom?                          | M. Brüggemann            |
| 16.10 | Die biklonale CLL   | M. Ritgen                |
| 16.30 | Pause   |                          |
| 16.45 | MGUS, MGCS, MGRS, MGNS und MGTS – wie diagnostiziere ich was? | C. Bozzetti              |
| 17.05 | Beeinflusst CHIP die Immuntherapie?                           | G. Chitadze              |
| 17.30 | Zusammenfassung und Verabschiedung                            | M. Brüggemann            |

## Referierende

Prof. Dr. Claudia Baldus

Sonja Bendig, M.Sc.

Dr. Cecilia Bozzetti

Prof. Dr. Monika Brüggemann

Dr. Dr. Guranda Chitadze

Dr. Lars Fransecky

Dr. Matthias Ritgen

Klinik für Innere Medizin II – Hämatologie und Onkologie,  
UKSH, Campus Kiel